

Am **Lehrstuhl für Digital Humanities** (Professor Dr. Malte Rehbein) der Universität Passau ist im Rahmen des DFG Verbundprojekts „Methoden der Digital Humanities in Anwendung für den Aufbau und die Nutzung von Webarchiven“ (das in Kooperation mit der Professur für europäische Politik der Universität Passau und der Bayerischen Staatsbibliothek durchgeführt wird) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter

mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet für drei Jahre zu besetzen. Die Tätigkeit wird mit TV-L Entgeltgruppe 13 vergütet.

Zum Projekt

Die Archivierung von Webquellen zählt mittlerweile zum Aufgabenportfolio zahlreicher Gedächtnis- und Forschungsinstitutionen und ist angesichts der Flüchtigkeit von webbasierten Medien dringend geboten. Allerdings erstrecken sich die wissenschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten oftmals auf einen rein lektürebasieren Zugriff, und eine Bestandsentwicklung findet nur zum Teil systematisch statt. Um diesen Defiziten entgegen zu treten, werden im Projekt Verfahren und Tools der Digital Humanities explorativ auf Datenbestände aus Webarchiven angewendet. Im Fokus stehen dabei das Testen innovativer und intuitiver Zugangswege sowie die Umsetzung von Verfahren zum automatisierten und nutzergesteuerten Bestandsaufbau. Um die forschungsbezogene Anwendbarkeit der Verfahren und Tools zu überprüfen, wird eine politikwissenschaftliche Fallstudie durchgeführt. Praxistauglich geprüfte Werkzeuge werden in eine projektspezifische Webplattform übernommen. Ziel ist es, erfolgreich getestete Verfahren und Tools so nachnutzbar zu gestalten, dass sie auch von anderen Gedächtnisorganisationen, die selektive Webarchivierung betreiben, eingesetzt werden können, ferner dass sie auch in anderen digitalen Kontexten anwendbar sind. Als vermittelnde Instanz zwischen dem Informationsdienstleister Bayerische Staatsbibliothek und der Seite der wissenschaftlichen Anwender, vertreten durch den Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Politik, bringt der Lehrstuhl für Digital Humanities der Universität Passau sowohl das benötigte Methodenwissen als auch die Grundlagen für eine wissenschaftstheoretische Einordnung der Webarchivierung insgesamt in das Projekt ein.

Ihre Aufgabengebiete

- Wissenschaftstheoretische und methodische, kritische Reflexion des Webarchivs als Quelle für politische und historische Forschung
- Identifizierung und Evaluierung von Methoden und Werkzeugen der Digital Humanities für den Bestandsaufbau von Webarchiven sowie für Datenanalysen und -visualisierungen auf diesen Archiven
- Experimenteller Einsatz sowie gegebenenfalls Weiterentwicklung dieser Methoden und Werkzeugen
- Unterstützung der fachwissenschaftlichen Anwender bei der Nutzung und Evaluierung der eingesetzten Tools und Erstellung von Werkstattberichten
- Erstellung eines Konzepts zum Roll-Out der Projektergebnisse: Illustration, Verbreitung und Test der Projektergebnisse in der geisteswissenschaftlichen Fachcommunity
- Bildung einer aktiven Schnittstelle zwischen dem Informationsdienstleister Bayerische Staatsbibliothek und den fachwissenschaftlichen Anwendern
- Mitarbeit in der Projektplanung und -steuerung

Ihr Profil

- Masterabschluss in Digital Humanities oder in einem geistes-, sozial- oder kulturwissenschaftlichem Fach mit Nebenfach Digital Humanities oder vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zum Ausbau des Themas zu einer Promotion in Digital Humanities an der Universität Passau
- Projekterfahrung an der Schnittstelle zwischen Geisteswissenschaften und Informationstechnologie
- Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten
- Hohe Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zum interdisziplinären, fächer- und fakultätsübergreifenden Arbeiten
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, CV, relevante Zeugnisse, HisQis-Auszug) senden Sie bitte per E-Mail (zusammengefasst in einem PDF-Dokument) bis zum **10. Mai 2018** an: sekretariat.rehbein@uni-passau.de. Ihre elektronische Bewerbung sollte genauso aussagekräftig und professionell gestaltet sein wie eine Bewerbung in Papierform. Diese löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.